

Roisdorfer Sternsinger besuchen Bornheimer Rathaus

Fast 6.200 Euro für Kinder in Not gesammelt



Zum Abschluss ihrer diesjährigen Sternsingeraktion haben die 22 Roisdorfer Sternsingerinnen und Sternsinger das Bornheimer Rathaus besucht. Dort wurden sie von den Beigeordneten Ralf Cugaly und Robert Lehmann herzlich empfangen. Das Rathaus war die letzte Station einer erfolgreichen Tour, bei der die Kinder am vergangenen Wochenende erneut in Roisdorf unterwegs waren. In den letzten drei Tagen setzten sich die kleinen und großen Köni-

ginnen und Könige der Pfarrgemeinde St. Sebastian mit ihrer frohen Botschaft für benachteiligte Mädchen und Jungen in aller Welt ein. Mit dem traditionellen Kreidezeichen „20°C+M+B+26“ brachten sie den Segen „Christus segne dieses Haus“ an zahlreiche Türen und sammelten Spenden für Gleichaltrige weltweit. Bislang kamen dabei fast 6.200 Euro zusammen.

Unter dem Leitwort „Schule statt Arbeit! Sternsingen gegen Kinderarbeit“ steht die 68. Aktion Dreikönigssingen. In vielen Regionen der Welt müssen Kinder noch immer unter unwürdigen, gefährlichen und gesundheitsschädlichen Bedingungen arbeiten. Zwar zeigen aktuelle Berichte von UNICEF einen leichten Rückgang der Kinderarbeit, dennoch sind weltweit weiterhin rund 138 Millionen Kinder

Lesen Sie weiter auf Seite 2

ENGELS
BEDACHUNGEN GmbH
– Meisterbetrieb –

Mühlenfeld 3, 53332 Bornheim
www.engels-bedachungen.de

☎ **02227 / 99 11 0**

Wärmedämmarbeiten
Klempnerarbeiten
Gerüstbau
Bedachungen aller Art
Fassadenverkleidung
Flachdachsaniierungen

FRISCH
GESTRICHEN!

thomas gutmann
M A L E R M E I S T E R

15 JAHRE

Bornheim-Merten
Mobil: 0177-55 99 200
www.machsgutmann.de

gütelhöfer
Immobilien
Die Immobilienexperten



gütelhöfer
Immobilien
Die Immobilienexperten

GUTSCHEIN WERTERMITTLUNG
für Verkäufer im Wert von
499 €

Keine Barauszahlung möglich. Gutschein ist übertragbar. Nur ein Gutschein je Immobilie einlösbar.

guetelhoef.com

IMMOBILIE VERKAUFEN?

Kostenfreie Wertermittlung
für Verkäufer!

Terminvereinbarung:

☎ (02226) 88 399-81



ZUM GUTSCHEIN

VERKAUF

VERMIETUNG

WERTERMITTLUNG

guetelhoef.com

Fortsetzung der Titelseite

betroffen. Zudem lebt etwa ein Fünftel aller Kinder in Krisen- und Kriegsgebieten und ist besonders durch Armut und Hunger gefährdet.

„Das sind für unsere Sternsingerinnen und Sternsinger 138 Millionen Gründe, sich aufzumachen, damit es den Kindern weltweit besser geht: Straßenkindern, Flücht-

lingskindern, Aids-Waisen, Kindersoldaten sowie Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser und Nahrung fehlen oder die in Kriegs- und Krisengebieten ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen“, betont Diakon Adi Halbach. Mit den Spenden der Aktion werden jedes Jahr Projekte für Kinder in mehr

als 100 Ländern unterstützt.

Auch die Sternsinger selbst unterstreichen ihr Engagement: „Wir kennen die Nöte und Probleme von Kindern rund um den Globus und hoffen, dass wir mit unserem Einsatz die Linderung von Not in zahlreichen Projektorten unterstützen. So wollen wir für Kinder in Not zum Segen werden.“

Im Bornheimer Rathaus brachten die Sternsinger neben Liedern auch Frieden und Gottes Segen. Beigeordneter und Kämmerer Ralf Cugaly öffnete dabei symbolisch das Staatssäckel und unterstützte die Aktion mit einer Spende. Für den Rückweg gab es zudem für alle eine Süßigkeit als Wegzehrung.

Der Seniorenclub feiert Karneval

„Alaaf“, heißt es auch dieses Jahr wieder bei der beliebten Karnevalsfeier des Bornheimer Seniorenclubs. Am Donnerstag, 29. Januar geht es hoch her mit:

- Uli Teichmann „Kölscher Büttenredner“
- TSC Rot Weiß Waldorf
- Männerballett „Dicke Fööös“
- Live Band Achim Stahl und

Michael Vianden
Alle sind herzlich willkommen, der Eintritt ist frei.
Die Veranstaltung findet von 14 bis 17:15 Uhr, im Katholischen

Pfarrzentrum, Ohrbachstraße 26, Bornheim, statt.
Um Anmeldung wird gebeten unter 02222/62534 oder 02222/64248. Ein Abholservice ist möglich.

Anzeige

ONE NIGHT OF MJ - The Tribute To The King Of Pop!

Sonntag, 18. Oktober 2026 *** 19 Uhr *** Bonn Beethovenhalle

Die außergewöhnliche Tribute-Show, die das wahrscheinlich größte Genie der Popmusik feiert: Michael Jackson! Auf Tournee mit Lead-Gitarristin Jennifer Batten und Wendel Gama als Michael.

„ONE NIGHT OF MJ“ ist eine rund zweistündige Hommage an die außergewöhnliche Karriere des King of Pop, Michael Jackson (MJ). Wendel Gama als Michael, eine fulminante Rock-Band begleitet von Bläsern und Streichern, eine Dance-Crew mit Original-Choreografien sowie ausgefeilte Special-Effects bringen MJs größte Hits zurück auf die Bühne. Mit dabei: die unvergesslichen Gitarrensoli von Jennifer Batten - die legendäre Gitarristin, die MJ viele Jahre auf allen großen Tourneen begleitet hat. „Billie Jean“, „Beat it“, „Bad“, „Black or White“, „Man in the Mirror“, „Smooth Criminal“, „Thriller“ - nicht nur seine unzähligen Nummer-Eins-Hits machten MJ zum unangefochtenen „King of Pop“. „ONE NIGHT OF MJ“ lässt das Publikum erneut eintauchen in die magische Atmosphäre der außergewöhnlichen MJ-Shows. Die einzigartigen Arrangements werden von der Live-

Band originalgetreu zum Leben erweckt. Ein kleines, aber majestätisches Live-Orchester unterstreicht zusätzlich die Erhabenheit der unvergesslichen Kompositionen.

Die legendären Gitarren-Riffs und -Soli können authentischer kaum dargeboten werden als mit Jennifer Batten als Lead-Guitarist. Fast zehn Jahre stand sie für und mit Michael Jackson bei dessen großen Live-Tourneen auf den Bühnen der Welt. 1987 war sie erstmals bei der „Bad World Tour“ dabei, es folgten die „Dangerous World Tour“ (1992/93) und die „HIStory World Tour“ (1996/97). „ONE NIGHT OF MJ“ ist nicht nur ein musikalisches Live-Spektakel, sondern eine fantastische Reise durch die magische MJ-Welt - originalgetreu, energiegeladen, mitreißend. Die rasante, laute, schrille und dabei ebenso emotionale, ehrliche wie demutsvolle Verbeugung vor einer unvergessenen Ikone.

Nur bis zum 02. Februar gilt ein Frühbucherrabatt für Leser von 15% auf die Ticketpreise.

Tickets unter der Tickethotline: 0228 - 65 69 00 (Mo-Fr 10-14 Uhr), an allen bekannten VVK- Stellen sowie online unter www.bestgermantickets.de



SO. 18.10.26 · 19⁰⁰ · BONN · BEETHOVENHALLE

ONE NIGHT OF MJ Live

WENDEL GAMA als Michael Jackson

Die Show mit der Original-Gitarristin von Michael Jackson JENNIFER BATTEN

THE TRIBUTE TO THE KING OF POP

Tickets: 0228-656900 (Mo-Fr 10-14 Uhr) u.a. Online: bestgermantickets.de ohne Versandgebühr

Weihnachtskonzert des Mertener Kirchenchors

Besinnliche Atmosphäre in der Mertener Pfarrkirche am 14. Dezember



Der Mertener Kirchenchor bei seinem diesjährigen Weihnachtskonzert in der Mertener Pfarrkirche. Foto: Manfred Heppekausen

Mit dem „Adagio“ von Tomaso Albinoni verhalf das mitwirkende Streicherquartett Ars Millenium schon zu Beginn des diesjährigen Konzerts des Kirchenchors Cäcilia Merten den Zuhörern und Zuhörerinnen dazu, in Weihnachtsstimmung zu kommen. In seiner Ansprache, die das Publikum in das kommende Programm einstimmte, hob der Chorvorsitzende Raimund Meyer die Bedeutung des gemeinsamen Singens im Chor als Generationenprojekt hervor. Für adventliche Atmosphäre in der sehr gut gefüllten Mertener Pfarrkirche Sankt Martin sorgten sodann Stücke wie das Lied „Kündet allen in der Not“ von Hermann Angstenberger sowie „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ von Johann Sebastian Bach in einer Bearbeitung von Hagen Fritzsche, der es

am Flügelhorn zusammen mit dem Streicherensemble vortrug. Auf die musikalischen Höhepunkte folgte nach dem Credo aus der Pastoralmesse in G-Dur von Carl Raimund Kristinus und vor der vom sichtlich begeisterten Publikum eingeforderten Zugabe das nächste Highlight: In einem weiteren Generationenprojekt hatte Chormitglied Walter Fischbach zusammen mit Schülern und Schülerinnen der Heinrich-Böll-Gesamtschule in Merten und durch Spenden finanziert Klappstühle für den Chor gebaut. Fünf dieser Stühle wurden im Publikum verlost und laden nun die glücklichen Gewinner und Gewinnerinnen ein, auch über die Veranstaltung hinaus „Platz zu nehmen“. So bot das Konzert unter der Gesamtleitung des Chorleiters Ste-

phan Krings in der Verbindung aus musikalischem, handwerklichem und sozialem Engagement ein gleich mehrfach sinnstiftendes Erlebnis. Um es mit den Worten ei-

ner jungen Zuhörerin zu sagen: „Wenn so viele Menschen gemeinsam Musik machen, ist das sehr feierlich, und trotzdem kommt man dabei zur Ruhe.“

HALLMANN

HECHTER PARIS

H.I.S. EYEWER

Calvin Klein

POLO RALPH LAUREN

ALLE MARKEN-FASSUNGEN

ab 10€*

ESPRIT

Ray-Ban

IMAGO EYEWEAR

BOSS HUGO BOSS

Zusätzlich: **-50%** auf alle Markengläser*

INVENTUR-ABVERKAUF

*Gültig bis 31.01.2026. Nur für Neuaufträge. Keine Barauszahlung möglich. Das Fassungsangebot gilt auf die gesamte MyLife Kollektion & markierte Fassungen und nur beim Kauf von Brillengläsern. Das Glasangebot gilt beim Kauf eines Glaspaars der Marke Meisterglas.® Sie erhalten 50% auf den Glaspreis. Beide Angebote sind miteinander kombinierbar, nicht mit anderen Komplettpreis-/Angeboten. Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Flensburg

Alfter • Bornheim • Bornheim-Merten • Roisdorf (SUTI Center)

Gratis-Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

ANZEIGEN • PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE • WEB-AUFTRITTE • FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

wir
Bornheimer

Bornheim-Ort • Brang • Dorndorf • Hemmerich • Hesel • Kerdorf • Merten
Roisdorf • Röhberg • Secktem • Uedorf • Waldburg • Walldorf • Widdig

www.wir-bornheimer-online.de

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan

FON

02644 80191

MOBIL

0171 1 87 69 24

E-MAIL

st.atan@rautenberg.media

Wir Bornheimer | 25. Jahrgang | Nr. 1 | Samstag, 17. Januar 2026 | Kw 3 | Rautenberg Media

3

VERANSTALTUNGSKALENDER BORNHEIM

★ TERMINE IN UNSERER REGION

VEREINE, INSTITUTIONEN, KULTURSCHAFFENDE AUFGEPASST!

Bringen Sie Ihre Events auf Hochglanz – mit dem neuen
VERANSTALTUNGSKALENDER BORNHEIM.

Veröffentlichen Sie Ihre Termine **kostenfrei** und mit **großer Reichweite!**

Der Veranstaltungskalender informiert regelmäßig und detailliert über aktuelle Events in Bornheim – von Vereinsfesten über Konzerte bis hin zu Sportveranstaltungen.

Auch Ihr Termin kann Teil der kommenden Ausgabe werden, die am

28. Februar (KW 09) als hochwertiger Hochglanz-Flyer erscheint.

Der Veranstaltungskalender liegt im Februar der Ortszeitung „**Wir Bornheimer**“ bei und erreicht so **jeden Haushalt der Gemeinde.**

So einfach reichen Sie einen Termin ein:

Bitte senden Sie uns per E-Mail folgende Angaben zu Ihrer Veranstaltung:

- ★ Datum & Uhrzeit
- ★ Name der Veranstaltung
- ★ Ort
- ★ Veranstalter

Optional: Eine Kurzbeschreibung (ca. 1.500 Zeichen) sowie 1-2 Fotos.
Alle Termine ab dem **1. März** können berücksichtigt werden.

Ihre Einsendung bitte an:

redaktion@rautenberg.media

Stichwort: Veranstaltungskalender Bornheim

Anzeigenwerbung gewünscht?

Profitieren Sie zusätzlich von der
Reichweite des Veranstaltungskalenders:



Ihre Ansprechpartnerin ist:

Frau Stefanie Atan

Telefon: 02644-80191

Mobil: 0171 1876924

E-Mail: st.atan@rautenberg.media

WIR FREUEN UNS AUF IHRE TERMINE!



ADFC zieht positive Bilanz der Radpendlerroute

Kurz vor Mitternacht am 31. Dezember wurde der letzte Radfahrer registriert, der 2025 auf der Radpendlerroute zwischen Bornheim, Alfter und Bonn unterwegs war. Damit wurden seit dem 1. Januar insgesamt 132.661 Radfahrer gezählt. Der Rhein-Sieg Kreis hat zwölf Zählstellen für den Radverkehr im Kreisgebiet installiert, um die Akzeptanz der Radwege erfassen zu können. Eine dieser Messstellen befindet sich am Haltepunkt der Stadtbahn in Alfter und misst den Verkehr auf der Radlerpendlerroute. Seit Beginn der Zählung im März 2023 wurden hier rund 289.000 Bewegungen gemessen. Die Zählungen können im Internet unter den Stichworten Rhein-Sieg Kreis/Radverkehrszählung von jedermann tagesaktuell verfolgen werden. Der ADFC in Bornheim und Alfter bewertet die Bilanz der Radpendlerroute als sehr positiv. Seit Eröffnung des Radwegs hat es keinen schweren Unfall auf der Strecke

gegeben; das wichtigste Kriterium für einen guten Radweg, die Sicherheit, ist offensichtlich gegeben. Das Verkehrsaufkommen ist hoch, ca. 13.000 Radfahrer pro Monat sprechen für die Akzeptanz des Radweges. Hinzu kommen Fußgänger, Rollschuhfahrer, Rollerfahrer, die alle die Qualität des Radweges schätzen. Auch der gesellschaftliche Nutzen ist hoch. Wer den Radweg benutzt, tut etwas für seine Gesundheit, schont die Umwelt und reduziert die Infrastrukturkosten für den Autoverkehr, die ansonsten anfallen würden, wenn es den Radweg nicht gäbe. Dass der Radweg so gut angenommen wird, liegt daran, dass man sowohl gemütlich nebeneinander her radeln als auch sehr schnell fahren kann. Der Weg ist breit, die Oberfläche glatt, die Streckenführung gradlinig. Der einzige Wermutstropfen bleibt die fehlende Überquerung der Kreisstraße K12 zwischen Alfter und Bonn. Und auf dem Bonner Stadtge-

biet ist noch deutlich Luft nach oben. Hier verliert der Radweg auf dem Weg zum Hauptbahnhof seine Struktur und endet irgendwo im Straßenwirrwarr. In Bornheim steht die Weiterführung des Radweges zur Straße Siefenfeldchen im Frühjahr an. Die Weiterführung des Radweges nach Brühl ist fest im Blick der Stadtverwaltung. Insgesamt hält der ADFC die Radpendlerroute für eine Erfolgs-

geschichte, wobei klar ist, dass einzelne Radwege ihren vollen Nutzen erst im Verbund mit einem zusammenhängenden Radwegenetz entfalten können. So gesehen ist die Radpendlerroute Bornheim-Alfter-Bonn nur ein Mosaikstein in einem größeren Gesamtkunstwerk, dass seiner Verwirklichung harret.

Stefan Wicht, ADFC Bornheim



Donna's
Frauenfitness

MEGA DEAL:

**ALL-IN
FÜR NUR 1 €!**

- 1. Monat nur 1 €
- **Trainertermin**
- **100 % Rabatt a. d. Startpaket**
- 4 Wochen **Rücktrittsrecht**

donnas.de
f i g t

5x
in deiner Nähe

Gültig bei 12- oder 24-Monatsverträgen; keine Barauszahlung; Mindestalter 14 Jahre. Bei Testphasennutzung in den letzten 6 Monaten entfällt eine neue Testphase - das Abo wird sofort verbindlich.

**ZU ZWEIT ANMELDEN:
2 MONATE
FÜR 1 €!**

**AKTION BIS
28.02.2026**

Eine Weihnachts-Ausstellung voller Ideen und Überraschungen

Besucher genossen Adventszauber bei der GartenBaumschule Fuhs - Glühweinstimmung und vielfältige Angebote



Sobald die Sonne am Horizont versank, tauchte die festliche Beleuchtung das Gebäude und Außengelände in eine gemütliche adventliche Stimmung.

Alfter-Gielsdorf. Wer noch auf der Suche nach dem passenden Weihnachtsbaum, kreativen Baumschmuck, stilvollem Festdekor oder individuellen Geschenken war, war beim diesjährigen Weihnachtsmarkt der GartenBaumschule Fuhs am dritten Adventswochenende genau richtig. Kaum vorstellbar, dass man hier nicht fündig wurde. Es glitzerte und funkelte auf dem ganzen Gelände und in den Verkaufsräumen. Liebevoller Dekorationen und strahlende Lichter verwandelten die GartenBaumschule in ein winterliches Zauberland. Und das traumhafte Wetter tat ein Übriges dazu. Nur der Schnee fehlte auch dieses Jahr zu einem vollendeten Winterwunderland.

Alles, was das weihnachtliche Herz begehrt

Vor allem in der Tannenbaumabteilung gab es reichlich zu tun. Frisch geschlagene Nordmannentannen und Fichten wechselten nach eingehender Begutachtung den Besitzer. Dazu gab es hilfreiche Tipps, wie der Baum am einfachsten aufgestellt und vor allem wie das unerwünschte Nadeln möglichst lange verhindert werden kann. Und so konnten beispielsweise Ellen Reichmann und Paul Hombüchen ihr Prachtexemplar gut verpackt in ihre gemeinsame Wohnung in Bonn-Poppelsdorf abtransportieren. Die beiden freuten sich sehr über ihren Kauf, ist es doch

„unser erster gemeinsamer Baum“.

Auch an den zahlreichen und liebevollgeschmückten Verkaufsständen ging es hoch her. Dort präsentierten zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller die mit viel Herzblut handgefertigten Produkte. Von kunstvollen Weihnachtskarten über weihnachtliche Dekoartikel bis hin zu Schmuck, Duftölen, Honig, Strickwaren und kleinen Geschenkeideen gab es alles, was das Herz begehrt. Herzhaft und süße Spezialitäten warteten ebenso wie die passenden Heißgetränke auf Genießer. Vor allem der Glühwein fand reißende Nachfrage. Kein Wunder, dass die Aussteller sehr zufrieden mit dem Informations- und Kaufinteresse der Besucher und Kunden waren.

Besucher genossen den vorweihnachtlichen Zauber

„Eine Adventszeit ohne ein Besuch beim Weihnachtsmarkt der GartenBaumschule Fuhs ist kaum vorstellbar. Es ist für uns einfach eine liebgewordene Tradition.“ Armin Kohlhoff, Schornsteinfegermeister aus Witterschlick und Vorsitzender des dortigen Ortsausschusses, hat dieses besinnliche Event fest in seinem Jahreskalender notiert und ist jedes Mal begeistert über die ideenreichen Angebote, die schmackhaften Essensangebote und die dazu passenden Getränke. Und natürlich über die vielen Möglichkeiten, Freunde und Bekannte zu einem



Die kreativen Deko-Artikel faszinierten die Besucher stets aufs Neue.

gemütlichen Klapv zu treffen. Aus diesen Gründen zieht es auch Marlies Schneider, langjährige Inhaberin des Schreibwaren-Post-Lotto Ladens an der Witterschlicker Hauptstraße, immer wieder nach Gielsdorf, um sich von dieser ganz besonderen Atmosphäre in eine beschauliche adventliche Stimmung versetzen zu lassen. „Das hier ist einfach etwas ganz Besonders. Mir würde etwas fehlen, wenn ich es verpassen würde“, war sich die frühere Witterschlicker Karnevalsprinzessin sicher. Ins gleiche Horn stießen Anneliese und Arnold Löllgen aus Oedekoven sowie Katharina Sesterhenn und Helene Roos, beide aus Alfter-Ort, die es sich bei einer kleinen Pause im Gewächshaus gemütlich machten.

„Wir hatten uns vorgenommen, unseren Gästen und Kunden an diesen zwei Tagen eine kleine vorweihnachtliche Auszeit zu bieten, ihnen ein paar unterhaltsame und besinnliche Stunden zu ermöglichen und sie mit den tollen Angeboten unserer Weihnachts-Ausstellung zu überraschen. Nach allem, was ich gehört und erlebt habe, ist uns das wieder sehr gut gelungen“, zog Inhaber Michael Fuhs ein mehr als zufriedenes Fazit. „Aus diesen Gründen wollen wir „Weihnachtsstimmung bei Fuhs“ im Advent 2026 erneut anbieten. Doch bis dahin gibt es im Gartenjahr noch jede Menge zu tun. Und dabei wird Fuhs allen Pflanzenfreunden wieder mit vielen Ideen, Anregungen und Angeboten zur Seite stehen.“ (WDK)



Ellen Reichmann und Paul Hombüchen präsentierten stolz ihren ersten gemeinsamen Weihnachtsbaum und erhielten noch ein paar nützliche Tipps von Fuhs-Mitarbeiter Günther Timmermann.

Neuer Gesprächskreis für Pflegende Angehörige in Bornheim

Es ist wichtig sich auch um sich selbst zu kümmern

Stress und Belastung in Worte zu fassen, sich austauschen zu können, wirkt entlastend. Der Gesprächskreis in Bornheim bietet hierfür den Raum und eine kleine gemeinschaftliche Auszeit im Pfarrheim St. Martin in

Bornheim-Merten. Das erste Treffen fand am 13. Januar statt, im Weiteren jeden 2. Dienstag im Monat. Ziel des regelmäßigen Austauschs ist es, gemeinsam Kraft zu schöpfen, sich gegenseitig zu stärken und mit

den Herausforderungen im Alltag besser umgehen zu können. Die Teilnahme an der Selbsthilfegruppe ist kostenfrei und vertraulich. Interessierte Angehörige wenden

sich an Frau Bianca Gabrys, Telefon 02227 37 25 oder das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Rhein-Sieg-Kreis, Telefon 02241 49 39 301, E-Mail: pflegeselbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org.

Festmesse mit Chor, Solisten und Orchester

Der Kirchenchor Cäcilia Bornheim-Sechtem lud wieder herzlich ein, in die Sechtemer Pfarrkirche St. Gervasius und Protasius, zur feierlichen Messe am 2. Weihnachtstag. Eingebettet in den Ablauf der Messe und in festlicher weihnachtlicher Atmosphäre hörten Sie dort die Messe brève No. 7 in C Dur von Charles Gounod (1818-1893) für Chor, Solo Sopran und Orchester. Die Gesamtleitung hat Joachim Stahl. Das Werk wurde ursprünglich 1877 für Orgel und zwei Stimmen komponiert, wurde später von Gounod selbst überarbeitet und um

1890 in einer Version für Orgel und vierstimmigen Chor herausgegeben. Charles Gounod verfasste eine große Zahl von Opern, Oratorien und Orchesterwerken, darunter auch die heutige Hymne des Vatikans. Nach der Festmesse trafen sich die Chor- und Orchestermitglieder im Pfarrheim. Der aktive Sänger Peter Sühling wurde für 40-jährige Mitgliedschaft im Kirchenchor geehrt. Der Chor probt jeden Montag um 20 Uhr im Pfarrheim Bornheim-Sechtem und freut sich über neue Sängerinnen und Sänger.



Zehn Jahre „Offener Treff“ mit Geflüchteten in Hersel

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens des „Offenen Treffs“ in Hersel fand am 16. Dezember im katholischen Pfarrheim von St. Aegidius eine vorweihnachtliche Feier statt. Der „Offene Treff“ wurde 2015 erstmals von einer Herseler Flüchtlingsinitiative angeboten als viele Menschen wegen des Bürgerkriegs in Syrien auch in Bornheim Zuflucht suchten. Zur Jubiläumsfeier kamen zahlreiche Helfer und Helferinnen sowie Geflüchtete, auch Ehemalige. Ein buntes Buffet mit unterschiedlichen Speisen aus verschiedenen Ländern sorgte für das leibliche Wohl. Es wurde viel erzählt und gemeinsam wurden deutsche und auch ukrainische Weihnachtslieder gesungen.

Kamen anfangs viele Menschen aus Syrien in den „Offenen Treff“, so stammen sie heute auch aus weiteren Krisengebieten unserer Welt, dem Irak, Afghanistan, Iran, Eritrea, Angola, Nigeria und seit

dem russischen Überfall 2022 der Ukraine. Alle haben ihre ganz individuelle Herkunfts- und Fluchtgeschichte, ob alleinstehend oder als Familie. Menschen mit höchst unterschiedlichen Lebenserfahrungen lernen sich im „Offenen Treff“ kennen, tauschen sich untereinander aus, bieten oder nehmen Hilfe an, machen Bekanntschaften und schließen Freundschaften. Dies ist nicht nur ein Gewinn für die Geflüchteten, sondern sinnstiftend und beglückend auch für jede helfende Hand. Helfen kann man auf vielfältige Weise. Jeder hat Fähigkeiten und Stärken, die er einbringen kann. Bei Gebäck und Getränken finden wöchentlich im „Offenen Treff“ Beratungen statt. Es wird gespielt und gebastelt, miteinander gesprochen und gelacht - und dabei nicht zuletzt Deutsch gelernt. Darüber hinaus begleiten Helferinnen und Helfer Geflüchtete bei Arztbesuchen und Behördengängen (Rathaus, Ausländeramt, Job-

center, Krankenkassen) und versuchen, bei Wohnungs-, Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche zu unterstützen.

Zahlreiche der in den zurückliegenden zehn Jahren betreuten Flüchtlinge haben mittlerweile einen gesicherten Aufenthaltsstatus, einige sogar die deutsche Staatsangehörigkeit erworben; sie haben in Sprachkursen die schwierige deutsche Sprache gelernt, danach eine Arbeitsstelle und eine eigene Wohnung gefunden. Bleibende Kontakte zwischen unterstützenden „Paten“ und „Patenkindern“ sind entstanden. Es gibt zahlreiche schöne Beispiele gelungener Integration, aber auch weiterhin Unterstützungsbedarf für viele unter uns lebende geflüchtete Menschen. Und im Frühjahr 2026 wird in Hersel neben dem Sportplatz noch eine neue Flüchtlingsunterkunft bezogen. Daher freut sich der Helferkreis immer über weitere Hel-

ferinnen und Helfer. Wer Interesse an einer erfüllenden Aufgabe hat, kann einfach vorbeikommen und zwar jeden Dienstag von 17 bis 19 Uhr ins Pfarrheim St. Aegidius Hersel, Rheinstraße 200. Eine Kontaktaufnahme ist auch möglich unter: Fluechtlingshilfe.hersel@gmx.de. Ansprechpartnerinnen sind Heike Geratz und Petra Wionands.

Ganz dringend werden Stellenangebote und Wohnraum für geflüchtete Menschen gesucht. Letzteres können durchaus auch Zimmer mit Familienanschluss oder zur Unterstützung hilfsbedürftiger Personen sein.

Schließlich sind Geldspenden für den „Offenen Treff“ (von der Steuer absetzbar) immer willkommen. Spendenkonto: Kath. Kirchengemeinde Hersel, IBAN: DE87 3705 0299 0048 5000 11, Verwendungszweck: Spende Flüchtlingshilfe Hersel

Neue Trainingsanzüge für Aufstiegsaspiranten

Friseure Rahi spenden Ausrüstung für die 2. Herren des VfL Alfter - Weiteres Sponsoring zugesagt

Alfter. „Vereine leisten einen unschätzbaren Beitrag für den Zusammenhalt der Bürger in den jeweiligen Orten. Hier in Alfter gehört der VfL dazu. Deshalb unterstützen wir gern diesen anerkannten und verdienten Verein, der gerade sein 100-jähriges Bestehen feiern konnte.“ Imad Rahi, Inhaber des renommierten Familienbetriebs Friseure Rahi (vormals Trend & Style) machte damit sein Versprechen wahr, das er im Sommer bei der Jubiläumsfeier des VfL Alfter öffentlich gegeben hatte.

Großes Herz für örtliche Vereine und Aktivitäten

Der gebürtige Libanese Imad Rahi hat vor 24 Jahren am 1. Januar 2002 seinen inzwischen hochdekorierten Friseursalon in Oedekoven eröffnet. Zusammen mit seiner Familie (Ehefrau Sandra, Sohn David und Tochter Alina) und seinen hochmotivierten und hochqualifizierten Mitarbeiterinnen hat er den Salon zu einer der angesagtesten Adressen im Friseur- und Barberbereich in der Gemeinde Alfter und weit darüber hinaus aufgebaut. Wer im Vorgebirge adrett und gepflegt in allen Lebenslagen auftreten möchte, ist bei Friseure Rahi genau richtig.

Imad Rahi hat aber neben seiner erfolgreichen beruflichen Laufbahn stets ein großes Herz für die lokalen Vereine und das lokale Brauchtum. Vom ersten Tag seiner Ankunft in Alfter an war er im dortigen Vereinsleben aktiv. Denn für ihn gilt: „Ich bin hier gut aufgenommen worden und konnte deshalb viel erreichen. Wenn man die Möglichkeit hat, dafür etwas zurückzugeben, sollte man das unbedingt tun.“

Um konkret zu helfen, rief er beispielsweise die Benefizaktion „Haare schneiden für den guten Zweck“ ins Leben. Die dabei erzielten Erlöse flossen beispielsweise in die Finanzierung des Gielisdorfer Dorfhauses ebenso wie in die des gemeinsamen Kunstrasenplatzes der Vereine Blau-Weiß Oedekoven und Germania Impekoven ein. Der Verein Witterschlicker Heimatkultur erhielt Unterstützung für seinen Jugendkunstpreis und seine Ausstellungen



Natürlich war Bürgermeister Christian Lanzrath sehr zur Freude des Familie Rahi und ihrer Mitarbeiterinnen bei der Benefiz-Aktion „Haarschneiden für den guten Zweck“ dabei.

wie auch die Jugendfeuerwehr Impekoven und die Kita „Sonnen-schein“, der TTC Witterschlick, Schützenvereine und viele andere mehr. Über seine Unterstützung darf sich auch die KG „Alpenrose“ freuen, deren Ehrensenator er ist.

2025 kam der Erlös dieser Aktion dem VfL Alfter zugute. In seine fachkundigen Hände begaben sich zu diesem Zweck unter anderen Alfters neuer Bürgermeister Christian Lanzrath und das Jubiläumsprinzenpaar Harald I. und Gabi II. (beide Haag) sowie der hiesige Landtagsabgeordnete Oliver Krauß. Und für Imad Rahi bot sich erstmals in seiner langen beruflichen Laufbahn die unvergessliche Gelegenheit, outdoor dem VfL-Vorsitzenden Jürgen Reis auf dem grünen Kunstrasen des Alfterer Waldstadions das Haupt zu verschönern, sehr zum Vergnügen der zuschauenden 2. Mannschaft.

VfL Alfter lebt von erfolgreicher Jugendarbeit

„25 Trainingsanzüge für unsere 2. Herren - das ist wahrlich eine beispielhafte Unterstützung für unser Team, das gerade in der Kreisliga D eine hervorragende Saison spielt“, dankte Jürgen Reis dem Sponsor. „Damit erhalten unsere Spieler nicht nur für die Trai-

ningssessions ein entsprechendes Outfit, sondern es ermöglicht uns, auch bei Auswärtsspielen entsprechend gekleidet reisen zu können.“ Das Team ist nach der Hälfte der Saison Tabellenzweiter der Gruppe 1 der Kreisliga D des Fußballkreises Bonn. Allerdings steht für den VfL noch ein Nachholspiel

beim Tabellendrittletzten SV Beuel V an, so dass bei einem Sieg oder sogar einem Unentschieden der inoffizielle Titel eines Herbstmeisters durchaus noch möglich ist. Jedenfalls ist für Reis klar: „Das Team hat eine deutliche Tendenz nach oben und strebt deshalb die Klassenmeisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Kreisliga C an.“ Der Verein steht für eine gute und erfolgreiche Jugendarbeit. Damit wird der Grundstein dafür gelegt, dass die Nachwuchsspieler später in den Herrenmannschaften ihren sportlichen Weg gehen können. „Wir legen großen Wert auf Eigengewächse. Das gilt insbesondere für die 1. Mannschaft, die derzeit in der Kreisliga B ganz oben steht und in die Kreisliga A aufsteigen will. Aufstrebende Talente aus dem eigenen Nachwuchs sind dafür eine unverzichtbare Voraussetzung.“

Dazu will Imad Rahi auch künftig einen Beitrag leisten und sagt weitere Unterstützung zu. „Denn meine Familie und ich werden weiterhin gern die örtlichen Vereine im Rahmen unserer Möglichkeiten fördern. Das gilt insbesondere für deren Nachwuchsarbeit und das unverzichtbare ehrenamtliche Engagement.“ (WDK)



Haarschneiden open air auf dem Fußballplatz vor den amüsierten Spielern der 2. Mannschaft - das war auch für Imad Rahi ein neues und sicherlich unvergessliches Erlebnis.

Kinderkarneval in der Rheinhalle Hersel

Am Sonntag, 25. Januar, findet der Kinderkarneval in der Rheinhalle Hersel statt. Einlass ist um 12 Uhr, Beginn um 13:11 Uhr. Das Tambour-Corps Germania Hersel und die Mit-

gliedsvereine des Förderverein Rheinhalle e.V. freuen sich über alle kostümierten Pänz, die den Weg in die Rheinhalle finden. Es erwartet Euch ein tolles Programm. Hüpf-

burg, Spiele, Kinderschminken sowie die Auftritte der Germania Funken, Käpt'n Karneval, Tambour-Corps Germania Hersel, Fidele Pänz & Jugend der Bröhler Falkenjäger

und natürlich das Herseler Dreigestirn. Zur Stärkung und Erfrischung gibt es Waffeln, Pommes usw. sowie allerlei Getränke. Karten gibt es nur an der Tageskasse.

AWO-Weihnachtsfeier



Zur traditionellen Weihnachtsfeier hatte die AWO Ortsverein Bornheim am vierten Adventswochenende ihre Mitglieder und Freunde zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Mit dabei waren Bürgermeister Christian Mandt und die Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Bornheim Sabine Hübel. AWO-Vorsitzender Hans Jürgen Schütz-Jaritz freute sich bei der Begrüßung über die zahlreichen Gäste und Mitglieder, die an diesem Nachmittag ins Rathaus gekommen waren. Bürgermeister Christian Mandt, der erstmals die AWO-Bornheim besuchte, betonte in seiner Ansprache die caritative Arbeit der AWO-Mitglieder und erinnerte an die 74 erfolgreichen Jahre des Wirkens der AWO in der Stadt Bornheim. Bei Kaffee und Kuchen, gespendet von der Bäckerei Voigt, begann anschließend der gesellige Teil der Festlichkeit. Zum dritten Mal konnte der Projektchor Klangspuren, unter Leitung von Stefani Hachenberg, für den musikalischen Part gewonnen werden. Im ersten Teil wurden weihnachtliche Lieder präsentiert, die für eine weihnachtliche Stimmung sorgten. Im zweiten Teil war mit-singen zu bekannten Weihnachtsliedern angesagt. Gegen Ende des stimmungsvollen Nachmittags spielte unter Anleitung von Hans Jürgen Schütz-Jaritz die ganze Gästeschar mit Begeisterung ein Weihnachtsbin-

go. Nicht als Zahlenlotterie, sondern als ein Wortspiel. Wer zuerst eine Reihe von fünf Wörtern bilden konnte, gewann einen Scho-ko-Weihnachtsmann. Mit von verschiedenen Leckereien gefüllten Tüten vom Nikolaus verabschiedete der AWO-Vorstand dann am späten Nachmittag seine Mitglieder und Gäste und wünschte allen geruhsame Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.





Bornheim-Ort · Breinig · Dersdorf · Hemmerich · Hersel · Kardorf · Merten
Reisdorf · Rosberg · Seckten · Uedorf · Walkenbach · Waldorf · Widdig

www.wir-bornheimer-online.de

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM





**LIEBE LESERINNEN UND LESER,
LIEBE KUNDINNEN UND KUNDEN,**

**WIR WÜNSCHEN IHNEN ALLEN 365 NEUE,
FRÖHLICHE, BUNTE UND INSPIRIERENDE
TAGE FÜR DAS JAHR 2026. MÖGEN SIE
LACHEN, FREUNDSCHAFT, ZUVERSICHT
UND GESUNDHEIT STETS BEGLEITEN.**

IHR TEAM VON RAUTENBERG MEDIA



Trockenreinigung trägt zum Erhalt wichtigen Kulturguts bei

Papier ist zwar geduldig, aber nicht unendlich haltbar. Mit den Jahren kann es vergilben oder im wahrsten Sinne des Wortes der Zahn der Zeit oder auch Papierfischchen an ihm nagen. Insbesondere in Archiven lagern große Mengen an Akten - und somit überwiegend Papier. Um dieses Kulturgut, das für die Geschichte einer Stadt von großem Wert ist, zu erhalten, werden präventive Methoden wie etwa die Trockenreinigung eingesetzt. Um den Verfall zu verlangsamen und die „Lebensdauer“ des Archivguts

insgesamt zu verlängern, sollten Akten alle fünf bis zehn Jahre einer solchen Reinigung unterzogen werden. So kürzlich geschehen mit 487 Akten der Stadt Bornheim. Das beauftragte Restaurierungsatelier aus Kruft hatte ganze 65 Kartons abtransportiert und nach getaner Arbeit auch natürlich wieder zurückgebracht. Dies ist freilich nur ein kleiner Bruchteil des gesamten Archivbestands. „Im Bornheimer Archiv bewahren wir zurzeit insgesamt knapp 233.000 verschiedene Archivalien - also Schriftgut, Fotos, AV-



Archivar Dr. Simon Oelgemöller mit einer gereinigten Akte

Medien und Ähnliches auf. Hinzu kommen über 210.000 einzelne Digitalisate. Insgesamt sprechen wir von knapp 350 laufenden Metern Akten, die in unserem Magazin als historische Unterlagen verwahrt werden“, erklärt Archivar Dr. Simon Oelgemöller. Gefördert wurde die Reinigung von der Landesinitiative Substanzerhalt (LISE), ein Projekt des Landes NRW in Kooperation mit den Landschaftsverbänden zur Förderung von bestandserhaltenden Maßnahmen. Mit den Fördermitteln der LISE hat die Stadt in diesem Fall insgesamt 5.000 Euro investiert. Bei der Trockenreinigung von Archivgut geht es hauptsächlich darum, durch vorsichtiges Absaugen oder auch mit Pinseln oder Spezialschwämmen manuell bzw. mechanisch den Staub zu entfernen. Denn Staub gilt als Nährboden für Schimmel. Dessen Bildung soll unbedingt vermieden werden, denn die Beseitigung von Schimmel ist weitaus aufwendiger und kostspieliger. Außer-

dem geht es darum, Metalle wie Klammern zu entfernen. Sie können rosten oder oxidieren und somit Papier weiteren Schaden zufügen. Außerdem werden sogenannte Fächerungen gereinigt oder zum Beispiel bei preußischen Fadenheftungen Fäden neu fixiert. Unter Umständen müssen auch mal Seiten vorsichtig geglättet werden. Und um weiteren Schaden zu vermeiden, werden sämtliche Akteninhalte aus ungeeigneten Ordner- und Mappensystemen wie Ringordnern in archivtaugliche Schutzmappen umgebettet. Das Restaurierungsatelier hat mit zwei Personen rund zwei Monate an der Reinigung der 487 Akten gearbeitet. Die Erhaltung der Bestände ist allerdings ein niemals endendes Unterfangen. Konnte von dem historischen Bestand der ehemaligen Bürgermeistereien erst ein kleiner Teil gereinigt werden, sind für das kommende Jahr bereits weitere Maßnahmen geplant. Es wird also nicht lange dauern, bis die nächsten Akten behandelt werden.

MARKISEN & NEUBEZÜGE

JETZT WINTERPREISE NUTZEN!

75 JAHRE
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISENMANUFAKTUR

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • info@franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Ingenieurbetrieb

Eichwald
Metallbau

Seit über **50** Jahren

Winterrabatt 7%
auf den Einkaufspreis
bis zum 28.02.2026

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de



Die gereinigten Akten kommen natürlich geordnet und fein säuberlich verpackt zurück ins Archiv



Sportlich durch den Winter

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Sport im Winter? Aber klar doch. Bewegung und frische Luft fördern das körperliche und seelische Wohlbefinden, insbesondere in der dunklen Jahreszeit.

Im Winter ist es nicht nur kalt, sondern auch früher dunkel und manches Mal neblig oder trüb. Da gilt es, gesehen zu werden und zu sehen! Mit reflektierender Kleidung, Warnwesten, Reflektoren am Fahrrad, und auch gegebenenfalls einer Stirnlampe kann man von anderen gesehen werden! Reflektoren und helle Kleidung können so ein Stück Sicherheit geben und sind beim Sport im Winter unerlässlich.

Funktionelle, atmungsaktive Kleidung ist gerade fürs Laufen bei kalten Temperaturen wichtig. So kann die Feuchtigkeit nach außen entweichen. Wer mit

dem Training an der frischen Luft startet, darf leicht frieren; die Temperatur steigt mit der Bewegung. Für das Joggen eignen sich Laufschuhe mit wasserdichtem Obermaterial und starkem Profil. Handschuhe und Mütze sollten getragen werden; denn gerade die Ohren sollten bei Temperaturen deutlich unter Null Grad und bei Wind bedeckt sein. Für Walkerinnen und Walker gelten die gleichen Empfehlungen.

Beim Fahrradfahren bietet sich zusätzlich winddichte Kleidung an, da der Fahrtwind den Körper schneller herunter kühlt. Vor dem Start ist bei Kälte das richtige Aufwärmen besonders wichtig; so können Muskelfaser- und Sehnenrisse vermieden werden. Während des Trainings sollte verstärkt durch die Nase geatmet werden. So kann sich die Luft erwärmen, bevor sie in die

Lunge gelangt. Auch im Winter ist es wichtig, ausreichend zu trinken. Im Winter verliert der Körper kaum weniger Flüssigkeit als im Sommer. Die Sporteinheit sollte enden, indem die letzten fünf bis zehn Minuten bewusst langsam ausgelaufen werden.

Ab einer Temperatur unter -10

Grad Celsius ist es ratsam, alternativ zum Sport einen ausgedehnten Winter-Spaziergang zu unternehmen.

Weitere Tipps rund um den Outdoor-Sport im Winter erhalten Interessierte beim Kreissportbund Rhein-Sieg unter der Telefonnummer 02241/69060.



- REHA-Sport • Medizinischer Geräte-Zirkel
- Dr. Wolff Rückenzentrum • Yoga • Pilates

Chateaufstr. 1-5 • 53347 Alfter-Oedekoven
Tel.: 0228 - 928 926 44 • www.aktivo-alfter.de

KLAPP

SKIN CARE SCIENCE

PROFESSIONAL MICRO-NEEDLING

Bei dem neuen und innovativen **Needling-Verfahren** durchbricht das soft gepolsterte NEEDLING Pad sanft die Hautbarriere, so dass die Wirkstoffe verbessert aufgenommen werden können.

COSMETIC-INSTITUT BIRGIT BREUCH INH. BIRGIT RULAND

www.cosmetic-bb.de info@cosmetic-bb.de
(0228) 74 64 80
 Raiffeisenstraße 14A • 53347 Alfter-Witterschlick

Drei Kirchengemeinden in Bornheim und Alfter gemeinsam auf dem Weg nach „Emmaus“

Am 1. Januar entsteht auf dem Gebiet der Kommunen Bornheim und Alfter die Evangelische Emmaus-Kirchengemeinde an Rhein und Vorgebirge. Dann fusionieren nämlich die ehemaligen Evangelischen Kirchengemeinden Hersel, Vorgebirge und am Kottenforst (Bezirk West) miteinander. Die drei Landgemeinden bilden ein Viertel aller Mitglieder auf mehr als zwei Dritteln der Fläche des Evangelischen Kirchenkreises Bonn. Der Start der neuen Gemeinde wird am 18. Januar mit einem großen Emmaus-Fest gefeiert, das um 10 Uhr mit einem Gottesdienst und einem Kindergottesdienst in der Herseler Dreieinigkeitskirche, Mertensgasse 17a, 53332 Born-

heim-Hersel beginnt. Weiter geht es nebenan im Gemeindezentrum mit einem Mittagessen und Kaffee und Kuchen und dazu viel Musik, Spielen, Ausstellungen und Aktionen. Die Feier endet um ca. 15 Uhr mit einem gemeinsamen offenen Singen. Der Tag hat die Überschrift „Wir wachsen zusammen!“: Im Gottesdienst wird eine Ostergeschichte aus dem Lukasevangelium erzählt, die der neuen Gemeinde ihren Namen gegeben hat. Zwei Jesusjünger begegnen nach den aufregenden Ereignissen an Karfreitag und Ostern auf dem Weg in ihr Heimatdorf Emmaus dem Auferstandenen selbst. Jesus begleitet sie in ihren Sorgen und Gedanken und bestärkt sie bei einem denk-

würdigen Abendessen in ihrem Glauben. Die drei Aspekte Begegnung, Begleitung und Bestärkung beschreiben die Hauptziele der Emmaus-Gemeinde, die an sieben Standorten mit 10.500 Evangelischen ins Gespräch kommen will. Dazu gehören die Jesus-Christus-Kirche in Witterschlick, das Katharina-von-Bora-Haus in Oedekoven, die Kirche am Herrenwingert in Alfter, die Versöhnungskirche und die Alte Kirche in Bornheim, die Dreieinigkeitskirche in Hersel, die Markuskirche im Hemmerich und die Arche in Sechtem. Die Fusion ist eine von vier Gemeindefusionen und Bonn und Bad Godesberg und von vielen weiteren in der Evangelischen Kirche im Rhein-

land. Die Zahl der Pfarrerrinnen und Pfarrer bricht ein von 1.800 auf 800 im Jahr 2030, während gleichzeitig die Gemeindegliederzahlen und damit auch die Finanzen geringer werden. Die vermehrte Zusammenarbeit auf immer größer werdenden Gebieten ist notwendig und birgt sowohl Risiken als auch Chancen. So können Gemeinden gegenseitig von einzelnen Schwerpunkten profitieren, müssen aber gleichzeitig darauf achten, den Kontakt zu den Menschen vor Ort nicht zu verlieren. Das Emmaus-Fest am 18. Januar soll ganz im Sinne der biblischen Ostererzählung Begegnung ermöglichen, Begleitung anbieten und dadurch Menschen für ihren Glauben und ihr Leben bestärken.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien CDU

CDU Ortsverbände Bornheim und Kardorf neu formiert

Die Mitgliederversammlungen der CDU-Ortsverbände Bornheim und Kardorf bringen wesentliche Neuerungen mit sich. Nach einigen Jahren der Stille hat sich der CDU-Ortsverband Kardorf neu aufgestellt. Das wiedergewählte CDU-Ratsmitglied Hans-Günther Engels hatte kurz vor dem Jahresende zu einer Mitgliederversammlung eingeladen und freute sich, zahlreiche Gäste zu begrüßen. So waren gleich zwei Stadtoberhäupter anwesend: Bürgermeister a.D. Wilfried Henseler und Bürgermeister Christian Mandt. Auch der neu gewählte Kardorfer Ortsvorsteher, Theo Mandt, stellte sich vor.

Bei der Neuwahl des Vorstands in Kardorf wurde Daniel Urfey

zum Vorsitzenden gewählt. Als sein Vertreter fungiert Hans-Günther Engels. Schriftführer wurde Malte Hotes und Beisitzer Alexander Kreckel und Armin Kuhl.

Bürgermeister a.D. Wilfried Henseler begrüßte die Initiative von Hans-Günther Engels, dass in Kardorf wieder ein neuer Ortsverband ins Leben gerufen wurde. Er wünschte Christian Mandt und allen Gewählten eine glückliche Hand für die anstehenden Aufgaben.

Im Zuge der Neuwahlen des CDU-Ortsverbandes Bornheim erfolgte ein Generationenwechsel. Zur Vorsitzenden wurde Kathrin Zolper (geb. Brandt) gewählt, Stellvertreterin ist Claudia Vörding. Das Amt des Schrift-

führers übernimmt Matthias Schmitz. Als Beisitzer wurden Norbert Nettekoven, Michael Söllheim, Elmar Darlitz, Lothar Urfey und Matthias Wingenbach gewählt.

Kathrin Zolper wird als neues Ratsmitglied als Bindeglied zwischen Ortsverband, Fraktion und Stadtrat fungieren. Durch Claudia Vörding, die zugleich auch im Vorstand des CDU-Stadtverbandes ist, sowie durch alle weiteren Mitglieder ist der Ortsverband fachlich breit aufgestellt und gut vernetzt. Bornheim ist damit gut in Fraktion und Rat vertreten.

Die neue Vorsitzende betonte, dass der Ortsverband künftig mit einem klaren Blick auf das Bornheimer Zentrum gute, vernünftige und weitreichende Ent-

scheidungen für ganz Bornheim anstrebe.

In beiden Ortsverbänden wurden die Ergebnisse der Kommunalwahl bewertet. Anschließend wurden die Blicke auf die Zukunft gerichtet. Hier wurden vor allem die anstehenden Themen intensiv diskutiert, die die Stadt und die Orte gleichermaßen betreffen: Neu- und Ausbau sowie Renovierung der Schulen, Schwimmbad, Mobilität, Umwelt, Bebauungspläne für Wohnungsbau und Gewerbeansiedlung, Feuerwehr und Rettungswesen sowie die Digitalisierung der Verwaltung. Entscheidend für deren Umsetzung ist aber die finanzielle Entwicklung der Stadt.

Sascha Mauel

DIE WERKSTATT

02241 54 57 502 oder 0176 44 955 909

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

13



Belgische Spezialitäten - in großer Auswahl

In Belgien gibt es einfach andere Produkte.

Die Oma fuhr nach Belgien, um den Ardenner Schinken zu kaufen, der Opa holte dort seine But-

ter und die Tochter fragte: „Denkt ihr bitte an die gute Soße? Wie heißt die nochmal? Andalouse, ja,

bitte die Andalouse.“ Der Enkel rief hinterher: „Und denkt bitte an die gute Schokolade mit dem Elefanten drauf, die ist so lecker.“ **Ja, Belgien ist seit jeher bekannt für seine Spezialitäten.**

Ob der originale belgische Reisfladen, belgische Schokolade oder Pralinen oder eben die ausgefallenen Soßen - ein wahres Schlaraffenland für den Genießer.

Einkaufen ist in Belgien einfach anders. Die Belgier legen Wert auf Vielfalt und Genuss, und dies spiegelt sich in ihren Produkten wider.

Die herrliche belgische Frikandelle - also die länglichen Frikadellen - schnell und einfach zubereitet, lässt nicht nur Kinderaugen leuchten.

Dann die herrlichen belgischen Chips: Jeder, der sie mal probiert hat, weiß: Die sind einfach bes-



ser.

Oder die Spezialbiere: Neben der Schokolade ist dies ein Muss für jeden Belgien-Besucher.

Es gibt hunderte von Sorten in unglaublich vielen Geschmacksrichtungen.

Man muss sich einfach mal durchprobieren. Auch als Geschenkpäckchen sind sie hervorragend geeignet, mit Originalgläsern.

Im GrenzGenuss in Losheim gibt es eine Vielzahl davon.

Und nicht zu vergessen: die belgi-



Belgische Spezialitäten - ein Genuss.



Das KAFFEEPARADIES

direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 10.-20.1.2026,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!



Melitta
Bistro
Vollmundig

500 g
vac.

5,49
€



108 Pads
für Senseo

7,49
€



Tchibo
Beste
Bohne

500 g
Bohnen

8,19
€



Eduscho
Espresso

1 Kilo
Bohnen

12,49
€



Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!
Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!



schen Soßen.
Die orange-rote Andalouse ist sicherlich die bekannteste, aber auch die belgische Mayonnaise schmeckt einfach besser. Selbst die ehemalige Kanzlerin, Angela Merkel, ließ sich bei ihren Brüssel-Besuchen immer von ihren Bo-



dyguards zu einer echten belgischen Frittenbude führen und war eine Liebhaberin der belgischen Soßen.
Eine Kundin bemerkte neulich: „Genau diese Soßen muss ich immer meiner Bekannten mitbringen, wenn sie weiß, dass ich nach

Belgien fahre.“
Und natürlich Kaffee. Der ist bekanntlich in Belgien günstiger, und im GrenzGenuss in Losheim gibt es hunderte von Sorten zu unschlagbaren Preisen.
Kleiner Tipp: Direkt im GrenzGenuss finden Sie auch das Café-Bistro „Old Smuggler“. Hier können Sie den belgischen Kuchen auch vor Ort genießen. Nebenan befindet sich der große Geschenkeladen: ArsMineralis, und es gibt Ausstellungen wie Krippana und ArsFigura. Eignet sich alles hervorragend für einen schönen Tagesausflug.
Und wer Möbel sucht, findet diese ebenfalls an der Grenze. Im Möbel Outlet Ludwig gibt es ak-



tuell wieder zahlreiche Angebote für jeden Geldbeutel.
Also, warum nicht mal einen kleinen Abstecher nach Belgien machen?
Fürs Navi am besten die deutsche Adresse eingeben: Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel.
Infos: www.grenzgenuss.net
- Direkt an der deutsch-belgischen Grenze.



POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Handlungsfähigkeit in schwieriger Zeit sichern

SPD wirbt für ausgewogene Steueranpassung

In der letzten Ratssitzung wurde über die Anpassung der Grund- und Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2026 entschieden. Grundlage war ein bereits im Fachausschuss gefasster Beschluss zur Änderung der Hebesatzsatzung.
Konkret wurden die Hebesätze ab 2026 wie folgt festgesetzt: Die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) auf 812 v. H., die Grundsteuer B auf 725 v. H. sowie die Gewerbesteuer auf 520 v. H.
„Niemand von uns erhöht gerne Steuern“, stellt die SPD-Frakti-

on klar. „Aber die finanzielle Lage der Stadt Bornheim ist - wie in vielen anderen Kommunen - äußerst angespannt.“ Umfangreiche Sparmaßnahmen auf der Ausgabenseite reichen nicht aus, um den Haushalt auszugleichen. Deshalb ist es unumgänglich, auch die Einnahmeseite zu stärken.
Aus Sicht der SPD-Fraktion ist es dabei entscheidend, die Belastungen fair zu verteilen. Durch die marginale Erhöhung der Gewerbesteuer wird es möglich, die Grundsteuer B spürbar weniger stark anzuheben, als dies andernfalls notwendig gewesen

wäre. So kann die Mehrbelastung für die Bürgerinnen und Bürger begrenzt werden. „Diese Balance war uns besonders wichtig“, so die SPD-Fraktion.
Sie erinnert daran, dass bei den letzten Haushaltsberatungen bewusst auf eine Erhöhung der Gewerbesteuer verzichtet wurde, um die heimische Wirtschaft nicht zusätzlich zu belasten. Angesichts der aktuellen Haushaltslage ist dieser Spielraum nun jedoch ausgeschöpft.
Zudem erfolgt die Anpassung nicht freiwillig, sondern auch vor dem Hintergrund klarer Vorgaben der

Kommunalaufsicht. Mit dem nun vorliegenden Beschluss kommt Bornheim dieser Auflage nach.
„Die Spielräume einer Kommune sind begrenzt“, betont die SPD-Fraktion. „Gerade deshalb setzen wir uns für Lösungen ein, die notwendig, verantwortungsvoll und möglichst sozial ausgewogen sind.“ Die Kombination aus moderater Gewerbesteuererhöhung und einer abgedeckten Anpassung der Grundsteuer B ist daher unter den gegebenen Voraussetzungen ein gangbarer Weg.“

Wilfried Hanft

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Jahresauftakt 2026: Bornheim gemeinsam.

Bornheim steht 2026 - wie viele Kommunen - vor Aufgaben, die sich nicht mit einfachen Antworten lösen lassen. Die finanzielle Lage ist angespannt, zugleich wächst der Bedarf an Investitionen in Bildung, Klimaanpassung und eine zukunftsfähige Stadt. Wir GRÜNE stehen für sachliche Entscheidungen, klare Prioritäten und einen respektvollen Umgang. Dabei ist unser Anspruch, eine *Stadt des guten Tons* zu sein - im Rat, in der Verwaltung und in der öffentlichen Debatte. „Seriöse Politik heißt, Realitäten nicht zu beschönigen“, erklären die Fraktionsvorsitzenden Maria Koch und Markus Hochgartz. „Das Haushaltsdefizit verschwindet nicht durch Zauberhand. Doch bei allen Einsparbemühungen dürfen notwendige Investitionen nicht auf Dauer vertagt werden. Verant-

wortung heißt, beides zusammenzudenken.“

Haushalt und Bildung: heute entscheiden, morgen handlungsfähig bleiben

Bornheim befindet sich im Konsolidierungsprozess. Pflichtaufgaben binden einen Großteil der Mittel, während Kosten steigen. Gerade deshalb müssen Investitionen gut begründet, wirtschaftlich geplant und langfristig tragfähig sein. Der Neubau der Heinrich-Böll-Gesamtschule ist ein Beispiel dafür: Er ist finanziell anspruchsvoll, aber notwendig, um verlässliche Bildungsbedingungen zu schaffen und langfristige Provisorien zu vermeiden. Solche Entscheidungen erfordern Prioritäten - und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Klimaanpassung und Mobilität: Konzepte umsetzen

Die Folgen des Klimawandels sind auch in Bornheim spürbar. Hitze, Starkregen und zunehmender Verkehrsdruck stellen konkrete Anforderungen an Planung und Infrastruktur. Entscheidend ist nun die konsequente Umsetzung des Klimaanpassungskonzepts - etwa durch Entsiegelung, wassersensible Planung und widerstandsfähige Grünstrukturen. Gleiches gilt für das Mobilitätskonzept: Es soll Schritt für Schritt dafür sorgen, dass sich alle Menschen sicher, klimafreundlich und verlässlich in Bornheim bewegen können. Beides sind langfristige Aufgaben, die Verlässlichkeit und Durchhaltevermögen brauchen.

Digital und effizient: Verwaltung, die liefert

Für uns sind Digitalisierung und Verwaltungsmodernisierung zentrale Themen. Bornheim hat hier

Nachholbedarf. Ob bei Projekten oder in der täglichen Verwaltungsarbeit: Mit verlässlichen Daten und IT-gestützter Zusammenarbeit werden Planung und Durchführung effizienter und nachhaltiger, etwa bei Bauvorhaben, der Wärmeplanung oder dem Sportstättenentwicklungsplan.

Unsere Haltung

Wir versprechen nichts, was finanziell oder rechtlich nicht haltbar ist. Wir erklären, warum Entscheidungen notwendig sind. Wir handeln mit Blick auf kommende Generationen. Bornheim lebt vom Miteinander. Unsere Debattenkultur soll verbinden, nicht spalten. Deshalb suchen wir auch 2026 den Dialog im Rat, mit der Verwaltung und den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt.

Markus Hochgartz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Aus der Arbeit der Parteien UWG

Lückenschluss im Radwegenetz

Sicherer Radweg zwischen Sechtem und Bornheim erstellt

Gute Nachrichten für Alltagsradler und besonders für Schüler: Die Stadt Bornheim schließt eine zentrale Lücke im Radwegenetz zwischen Sechtem und den weiterführenden Schulen. Ein bislang unbefestigter Abschnitt wurde dauerhaft ausgebaut und sorgt ab sofort für mehr Sicherheit auf der viel genutzten Strecke. Die Fertigstellung ist noch in 2025 erfolgt. Der Lückenschluss

geht auf einen Antrag der UWG im Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss zurück. Zwar wurde das Thema zuvor bereits angesprochen, doch erst der konkrete Antrag brachte Tempo in die Umsetzung. Innerhalb gut eines Jahres wurden Prüfung, Planung und Realisierung vorangebracht. Ein Beleg dafür, dass Kommunalpolitik mehr sein sollte, als das Stellen von An-

fragen. „Für Schülerinnen und Schüler ist eine sichere Radverbindung kein Luxus, sondern tägliche Notwendigkeit“, betont Josef Müller, verkehrspolitischer Sprecher der UWG. Auch der Austausch mit dem ADFC trug zu einer praxistauglichen Lösung bei, die den Anforderungen des Alltagsradverkehrs ebenso gerecht wird wie den örtlichen Gegebenheiten. Für Dirk König, Ratsmit-

glied aus Sechtem und Fraktionsvorsitzender der UWG, zeigt das Projekt: „Beharrlichkeit zahlt sich aus.“ Der neue Radweg ist ein weiterer Baustein für sichere Verkehrswege in Bornheim. Hier hat Verwaltung gezeigt, dass es auch schnell gehen kann, weitere Maßnahmen müssen folgen. Alle Infos unter www.uwg-bornheim.de

Dirk König

Ende: Aus der Arbeit der Parteien UWG

Aus der Arbeit der Parteien FDP

FDP warnt: Schwarz-Grün zerstört unsere Landschaft

Die FDP-Fraktion Bornheim warnt vor den dramatischen Folgen der von CDU und Grünen durchgepeitschten Windenergieplanung. Der „Sachliche Teilplan Erneuerbare Energien“ des Regionalrats

Köln ist ein überhasteter, ideologischer Schnellschuss, der Natur, Landschaft und Lebensqualität bedroht, sagt Jörn Freynick. „Wir sind die einzige Stimme, die gegen diesen Plan gestimmt hat!

Schwarz-Grün überrollt Bürger und Kommunen - Rücksichtslosigkeit pur.“ Trotz massiver Proteste von Kommunen, Bürgerinitiativen und LSV wurde der Plan verabschiedet. Freynick fordert: „Ener-

giepolitik muss verantwortungsvoll, technologieoffen und mit Augenmaß sein - nicht feindlich gegenüber der Landschaft und Natur!“

Sascha Klein

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP



Ein langes Leben für klimafreundliches Parkett



Nach einem Abschleiff glänzt Parkett wieder wie neu. So kann es viele Jahrzehnte verwendet werden. Foto: Pallmann

Parkett ist äußerst vielseitig. Je nach Holzart, Versiegelung und Verlegemuster wirkt es mal modern und klar, mal klassisch, mal nordisch-schlicht, mal rustikal. Doch nicht nur die Optik ist ein wichtiges Entscheidungskriterium: Bei richtiger Pflege ist dieser Bodenbelag äußerst langlebig und obendrein klimafreundlich, wie der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp) erklärt.

Parkett überdauert Generationen

Wer gerne Museen, Schlösser und Herrenhäuser besichtigt, kennt die kunstvoll verlegten Parkettböden, die nach dem Fußgetrappel mehrerer Jahrhunderte immer noch prächtig aussehen. Aus Vollholz gefertigt sind sie äußerst langlebig und bei Bedarf wieder aufgearbeitet worden. Auch heute noch werden massive Holzböden verlegt. Daneben erweist sich Mehrschichtparkett ebenfalls als sehr robust. Für ein langes Leben sorgt die Nutzschicht des Holzbodens, die mehrfach abgeschliffen werden kann.

Dabei gilt: je dicker diese Schicht, desto öfter. Schon bei einem Minimum von 2,5 Millimetern ist

genug Spielraum für mehrere Renovierungen. Alles, was es braucht, sind ein Schleifgang und eine erneute Versiegelung - am besten vom fachkundigen Handwerker durchgeführt. In einer neuen Studie hat der vdp gemeinsam mit dem Bundesverband Parkett und Fußbodentechnik die Lebensdauer von unterschiedlichsten Parkettböden untersucht und bestätigt: Bei guter Pflege bleibt der Bodenbelag über Generationen schön und kann auch noch von Enkeln und Urenkeln verwendet werden. „Ist die Nutzschicht des Parketts mindestens fünf Millimeter dick, kann Parkett tatsächlich 70 Jahre und länger genutzt werden“, erklärt vdp-Vorsitzender Michael Schmid. Die lange Lebensdauer des Parketts macht es nicht nur zu einer guten Investition, sondern auch zum Gewinn für den Klimaschutz. Denn solange das Parkett verbaut ist, bindet es den Kohlenstoff im Holz, den der Baum während seiner Wachstumsphase gespeichert hat. Wer diesen Bodenbelag verlegt, trägt somit zum Umweltschutz bei und verbessert die Klimabilanz des Eigenheims.



Wichtig sind Filzgleiter unter den Möbeln, um das Parkett vor Kratzern zu schützen. Foto: Parador

Apropos Klima: Der Naturstoff Holz ist nicht nur ein umweltfreundliches Baumaterial. Er

sorgt obendrein für ein wohlthuendes Raumklima, in dem es sich angenehm lebt.



Ihr Kontakt in Weilerswist 02254 / 60 70

• Rohr- & Kanalservice:

Reinigung, Inspektion, Sanierung
Dichtheitsprüfung & Rückstauschutz

• Abscheiderservice:

Inspektion, Sanierung, Stilllegung, Wartung



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden-, Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster-Reparatur und Wartung
- **Einbruchsicherung**
- **Brandschutz**

**MIT SICHERHEIT
IHR TISCHLER**

Klara-M.-Faßbinder-Straße 7a
53121 Bonn
fon 02 28 / 3 69 58 03
www.tobiasgregor.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Leicht zu pflegen

Um über Generationen in den Genuss vom warmen Holz unter den Füßen zu kommen, muss man sein Parkett entsprechend pflegen. Egal, ob lackiert, geseift oder geölt: Eine wöchentliche Reinigung mit dem Staubsauger zählt zu den Basics. Regelmäßiges Wischen befreit den Boden zudem von Kaffeefflecken und den Abdrücken von Hundepfoten, pflegt ihn aber auch gleichzeitig.

Je nach Versiegelungsart und Hersteller empfehlen sich unterschiedliche Reinigungs- und Pflegemittel. Wischlappen und Mob dürfen dabei nur nebelfeucht, aber nicht nass sein. Um Kratzer auf dem Parkett zu vermeiden, sollten Tische und Stühle, Sessel und Sofas Filzgleiter erhalten. So lassen sie sich verrücken, ohne dass der Holzboden Schaden nimmt. Entsteht doch einmal eine Delle oder ein Kratzer, sollte diese Stelle repariert werden - nicht nur um die Optik zu bewahren, sondern auch um das Holz zu



Parkett hält über Generationen. Foto: bauwerk

schützen. Stärker beanspruchte Laufwege brauchen trotz guter Pflege irgendwann eine Aufarbeitung. Bei geöltem Holz reicht eine

partielle Auffrischung, bei lackiertem Holz muss die gesamte Fläche geschliffen und neu versiegelt werden. So ist der Lieblings-

boden immer noch schön, wenn die Einrichtung längst ausgetauscht wurde. Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V. (vdp)

Haustüren und Vordächer



- + Geprüfte Sicherheit
- + Hochwertige Qualität „Made in Germany“
- + Montage ausschließlich durch eigenes Personal

Große Ausstellung

Mo.-Do. 07.30 – 17.30 Uhr
Fr. 07.30 – 16.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Energieberatung der Region Rhein-Voreifel: Sprechstunde am 21. Januar in Wachtberg

Am 21. Januar findet in Wachtberg die nächste Energieberatung der Region Rhein-Voreifel statt. Die Energieberaterin der Verbraucherzentrale NRW, Waltraud Clever, steht an diesem Tag Ratsuchenden in der Zeit von 14 bis 17:45 Uhr zur Verfügung. Wer die Energieberatung nutzen möchte, muss sich zuvor bei der Energieagentur Rhein-Sieg, Telefon (02242) 969300 anmelden. Die individuelle Beratung dauert 45 Minuten und ist dank Bundesförderung für Energieberatung kostenfrei. Beraten wird zu diesen Themen: Heizung/Warmwasser, erneuerbare Energien, Altbausanierung,

Energiesparen im Neubau, Fördermittel, Feuchtigkeit/Schimmel, Stromsparen und Anbieterwechsel. Es empfiehlt sich, je nach Thema folgende Unterlagen zur Einsicht mitzubringen: Energiekostenabrechnung der letzten Jahre, Schornsteinfegerprotokoll der letzten Heizungsüberprüfung, Baupläne des Hauses sowie aussagekräftige Fotos.

Das Angebot steht unabhängig vom Wohn- und vom Beratungs-ort allen Bürgerinnen und Bürgern der Klimaregion Rhein-Voreifel (Alfter, Bornheim, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal, Wachtberg) offen.



RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 • 53227 Bonn • Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement

Möbelbau

- + Über 100 Jahre Erfahrung im Möbelbau
- + Professionelle Planung und Visualisierung
- + Die Leidenschaft für unser Handwerk treibt uns an, Ihre Ideen Realität werden zu lassen

Schreinerei

JAKOBS®

ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn
 0228 422 446-0
 info@jakobs-bonn.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 31. Januar 2026
Annahmeschluss ist am:
23.01.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

WIR BORNHEIMER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

SPD	Wilfried Hanf
CDU	Sascha Maul
FDP	Sascha Klein
UWG	Dirk König

Bündnis 90 / Die Grünen

Markus Hochgartz

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Hauszustellung in Bornheim. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Fon 02241 260-172
st.atan@rautenberg.media

REPORTER

Werner Dierker
werner.dierker@t-online.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-bornheimer-online.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



REGIONALES

Aktuelles vom Förderverein des Ägyptischen Museums

Der Verein bietet im Januar und Februar folgende Kurse an



Stilisierter Verlauf des Nils

Allgemeines: Alle Kurse beginnen mit einer Führung durch das Museum. Es werden in kindgerechter Weise Objekte erklärt, teilweise anhand von Repliken, die die Kinder anfassen und „begreifen“ können, auch ein Ägyptisches Kleid zum Anziehen. Alle Kurse beinhalten eine Einführung in die Hieroglyphen-Schrift.

Kurs 1: Schatzsuche im Ägyptischen Museum

Im Museum findet eine Schnipsel-Jagd statt. Die Hinweise und Wege werden allerdings in Hieroglyphen-Schrift verfasst. Die geheimen Tafeln führen zu einem „Schatz“. Die Teilnehmerzahl müssen wir auf zehn Personen beschränken.

Termine: 25. Januar sowie am 15. Februar. Start 14:30 Uhr, Dauer ca. 3 Stunden

Kosten: 20 Euro/Teilnehmer.

Kurs 2: Ägyptisches Grab ausstaten

Der Grabschatz wurde geraubt. Es müssen viele Sachen gebastelt und gemalt werden, um den Grabschatz wiederzubekommen. Auch muss die Königin, eine Schaufensterpuppe, in eine Mumie verwandelt werden.



Bastelraum

Termine: 1. Februar, Start 14:30 Uhr, Dauer ca. 2,5 Stunden

Kosten: 20 Euro/Teilnehmer.

Kurs 3: Zeitreise mit Cäsar und Kleopatra durch das antike Ägypten

Mit selbst gebasteltem „Papyri Boot“ fahren wir den Nil herauf bis Assuan. Unterwegs erfahren wir viel über die Geschichte. Wir bauen, basteln und malen etwas zu den einzelnen Objekten. Wir helfen bei der Mumifizierung einer vornehmen Dame und suchen ihren geraubten Grabschatz.

Termine: 17. Januar und 8. Februar, Start 14 Uhr, Dauer ca. 3,5 Stunden

Kosten: 25 Euro/Teilnehmer

Kurs 4: Hieroglyphen-Schrift

Was ist eine Hieroglyphen-Schrift? Wo kommt sie her? Auf einem Blatt wird geübt, den eigenen Namen in



Tafel mit Hieroglyphen-Schrift

Hieroglyphen zu schreiben. Der Name wird dann auf einen original Papyrus-Streifen geschrieben und so ein persönliches Lesezeichen erstellt. Es werden Rätsel in Hieroglyphen übersetzt und ein kleiner Schatz gesucht.

Termine: 10. und 30. Januar und 14. Februar. Start 15 Uhr, Dauer 2 Stunden

Kosten: 20 Euro/Teilnehmer.

Veranstaltungsort für die Kurse:

Ägyptisches Museum der Universität Bonn, Poststr. 26 in 53111 Bonn. Teilnahme nur nach Anmeldung unter FVEgyptmuseum@gmx.de. Hier bekommen Sie auch nähere Informationen, ebenso auf der Homepage des Vereins.

Hinweisen möchten wir noch auf das Angebot „Geburtstag im Ägyptischen Museum“. Es steht ein dekorierter Raum für eine kleine Feier und Platz für ein mitzubringendes Büfett zur Verfügung. Dazu gibt es einen spannenden Bastelnachmittag im Ägyptischen Museum.

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Familien

ANZEIGENSHOP

geburt12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Fit im Büro

Gesund und erfolgreich durch den Arbeitsalltag



Der moderne Arbeitsalltag ist geprägt von langen Stunden am Schreibtisch, digitalen Meetings und einem hohen Maß an Konzentration. Gerade im Büro kann es eine Herausforderung sein, körperlich aktiv und geistig frisch zu bleiben. Wer sich fit hält, steigert nicht nur das eigene Wohlbefinden, sondern auch die berufliche Leistungsfähigkeit. Das kann sich auch positiv im Bewerbungsprozess bemerkbar machen.

Bewegung im Berufsalltag: Kleine Schritte mit großer Wirkung

Schon einfache Maßnahmen helfen dabei, mehr Bewegung in den Büroalltag zu integrieren. Aktive Pausen mit kurzen Spaziergängen, Dehnübungen oder ein paar Treppenstufen fördern die Durchblutung und helfen gegen Müdigkeit. Dynamisches Sitzen, also der Wechsel zwischen Sitzen und Stehen, entlastet den Rücken und aktiviert die Muskulatur. Auch kleine Büro-Workouts mit Widerstandsbandern oder Balancekissen lassen sich leicht in den Tagesablauf integrieren.

Ergonomie am Arbeitsplatz: Gesundheit und Produktivität fördern

Ein ergonomisch gestalteter Arbeitsplatz ist nicht nur komfortabel, sondern auch eine wichtige Voraussetzung für langfristige Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Studien zeigen, dass ergonomische Möbel und eine gute Arbeitsplatzgestaltung Rückenbeschwerden, Verspannungen und Konzentrati-

onsprobleme deutlich reduzieren können.

Wichtige Aspekte für einen ergonomischen Arbeitsplatz sind individuell angepasste Stuhl- und Tischhöhen, eine Monitorposition auf Augenhöhe mit ausreichendem Abstand sowie eine gute Beleuchtung durch natürliches Licht und blendfreie Lampen. Auch eine ruhige Arbeitsumgebung mit akustisch optimierten Räumen oder Noise-Cancelling-Technik kann der verbesserten Konzentration beitragen.

Komfort im Büro: Wohlfühlen steigert die Motivation

Ein angenehmes Arbeitsumfeld wirkt sich direkt auf Motivation und Kreativität aus. Pflanzen, persönliche Gestaltungselemente oder eine kleine Lounge-Ecke können das Büro freundlicher machen. Doch auch die Raumtemperatur und die Luftqualität spielen eine wichtige Rolle für das Wohlbefinden. So lohnt es sich auch mal einen Blick auf das Thermostat zu werfen und regelmäßig die Arbeitsräume zu lüften.

Bewerbungstipps: Fit für den nächsten Karriereschritt

Wer sich beruflich verändern möchte, sollte nicht nur fachlich, sondern auch persönlich überzeugen. Ein gesunder Lebensstil und ein aktiver Umgang mit dem Arbeitsalltag können dabei ein echter Vorteil sein. Für eine erfolgreiche Bewerbung ist ein selbstbewusstes Auftreten



entscheidend. Wer sich fit und wohl fühlt, strahlt das oft auch aus. Soft Skills wie Belastbarkeit, Selbstorganisation und Gesundheitsbewusstsein sind in vielen Branchen gefragt. Ein gesunder Büroalltag ist keine

Nebensache, sondern eine wichtige Grundlage für beruflichen Erfolg. Wer Bewegung, Ergonomie und Komfort in den Arbeitsalltag integriert, schafft die besten Voraussetzungen für eine produktive Karriere.



WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unserer Teams suchen wir eine/n**

TEAM REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

Kaufm. Sachbearbeiter (m/w/d)

Teilzeit 30-35 Std.

Du bist zuverlässig und teamfähig, hast eine kaufmännische Ausbildung und verfügst über gute Deutschkenntnisse. Telefonie-Erfahrung, Arbeitsorganisation und sichere PC-Kenntnisse (Word, Excel etc.) sind für Deine neue Aufgabe wichtig. Idealerweise konntest Du Erfahrungen bei der Post machen.

Aufgaben: Du kümmerst Dich zusammen mit Kolleg:innen um die reibungslose Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen, erstellst Arbeitsverträge und beantwortest telefonisch Fragen zu diesem Thema.

Wir bieten Dir eine interessante und abwechslungsreiche Teilzeitstelle (30-35 Std.) bei der REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH, die eine Tochterfirma von Rautenberg Media ist und ausschließlich für die gute und pünktliche Verteilung der Städte- und Gemeindezeitungen in die Haushalte steht.

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

JOBRAD

bAV

bkV



Wir freuen uns auf Dich!

Bitte Bewerbung per E-Mail an:
TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: REGIO PRESSEVERTRIEB GmbH

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 17. Januar

Balthasar-Apotheke

Balthasar-Neumann-Platz 28-30, 50321 Brühl, 02232/945550

Sonntag, 18. Januar

Dahlien-Apotheke

Dahlienstraße 15, 53332 Bornheim, 02227/911326

Montag, 19. Januar

Ellerhof-Apotheke

Vorgebirgsstraße 43, 53119 Bonn, 0228/690417

Dienstag, 20. Januar

Glocken-Apotheke

Hauptstraße 234, 53347 Alfter, 0228/9863660

Mittwoch, 21. Januar

Frohnhof Apotheke Dr. Braun

Frongasse 1, 53913 Heimerzheim, 02254/7204

Donnerstag, 22. Januar

Europa-Apotheke

Oppelner Straße 128, 53119 Bonn, 0228/662199

Freitag, 23. Januar

Sonnen-Apotheke

Kronenstraße 6, 53347 Alfter, 02222/93320

Samstag, 24. Januar

Antonius Apotheke Bonn

Am Kettelerplatz 10, 53121 Bonn, 0228/661344

Sonntag, 25. Januar

Charlotten-Apotheke

Schlesienstraße 17-19, 53119 Bonn, 0228/662232

Montag, 26. Januar

Stern-Apotheke

Kölnstraße 16-18, 50321 Brühl, 02232/941594

Dienstag, 27. Januar

Beethoven-Apotheke

Lisztstraße 23, 53115 Bonn, 0228/637882

Mittwoch, 28. Januar

Apotheke im Medizinischen Zentrum Bonn

Friedensplatz 16, 53111 Bonn, 0228/6884680

Donnerstag, 29. Januar

Schloss-Apotheke

Kölnstraße 45, 50321 Brühl, 02232/49000

Freitag, 30. Januar

Donatus-Apotheke

Königstraße 63, 53332 Bornheim, 02222/2503

Samstag, 31. Januar

Apotheke im Müstergarten

Münstergarten 71, 53332 Bornheim, 02227/9335343

Sonntag, 1. Februar

Tannen-Apotheke

Paulusplatz 13, 53119 Bonn, 0228/662456

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst

01805 / 98 67 00

Kinderärztlicher Bereitschafts-
dienst

0228 / 24 25 444

Krankenhäuser

Universitätskliniken, Venus-
berg

0228 / 287-0

Malteser Krankenhaus

0228 / 64 81-0

Tierärzte

Tierärztliche Klinik für Klein-
tiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde
Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

Tierärztlicher Ringnotdienst
Rhein Sieg

tierarzt-notdienst-rhein-sieg-
kreis.de



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

NOTFALL-
SCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/ Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



BESTATTUNGEN

Kievernagel SEIT 1886

Familienunternehmen in 5. Generation

- + Durchführung aller Bestattungsarten
 - + Gestaltung von individuellen Trauerfeiern
 - + Bestattungen auf allen Friedhöfen
- + Trauerdrucksachen, Druck im Hause
 - + Bestattungs-Vorsorgeberatung und Verträge
 - + Hauseigene Trauerhalle

Alfter
Knipsgasse 25a

Bornheim
Bonner Straße 43

Telefon
02222 2331

info@bestattungen-kievernagel.de · www.bestattungen-kievernagel.de

Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 957 42 50

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar